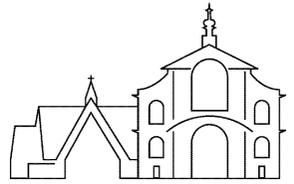


zeit & ort

26.04.2020 | 2020 #17

Dritter Sonntag der Osterzeit



Pfarrei Unsere Liebe Frau - Eisgrube 4 - 96049 Bamberg
Tel. 0951 52018, Fax. 0951 52019,
unsere-liebe-frau.bamberg@erzbistum-bamberg.de

Pfarrei St. Martin - An der Universität 2 - 96047 Bamberg
Tel. 0951 981210, Fax. 0951 9812122
st-martin.bamberg@erzbistum-bamberg.de

Homepage: www.sb-bamberger-westen.de

Die Wirkung der Maske

Spätestens ab Montag wird sich auch unser Bamberger Stadtbild verändern. Dann greift die Verpflichtung zum Tragen einer Maske vor Mund und Nase, in Geschäften und im öffentlichen Personennahverkehr.

Bereits während der letzten Zeit konnte man sehen, dass mehr und mehr mit einer solchen unterwegs waren.

Wer sich eine Maske umbindet, schützt vor allem das Gegenüber, so die Idee hinter der neuen Verpflichtung, die von Virologen und Epidemiologen vertreten wird und der sich die Politik angeschlossen hat.

Viele Menschen sind von dieser Erklärung überzeugt. Sie machen schon längst beim Maske-Tragen mit und sind darüber hinaus dabei, weitere Masken zu nähen.

Neben dem Schutzfaktor hat die Maske mindestens auch einen Signalfaktor.

Jede Maskenträgerin und jeder Maskenträger setzt ein unübersehbares Ausrufezeichen:

Sei vorsichtig, achte auf die Hygiene- und Abstandsregeln, denn Infektionsgefahr ist in Verzug!

Und die Maske vermittelt mindestens noch ein Drittes, ein Selbstbekenntnis des Menschen, der sie trägt:

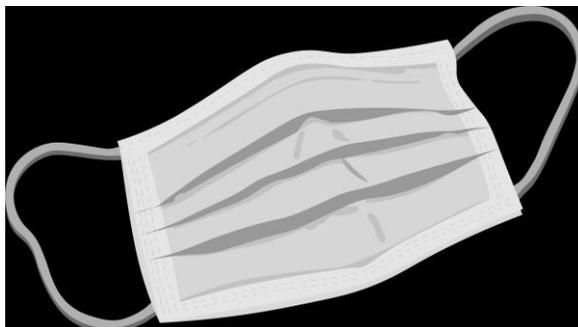
Ich bin - wie jede und jeder andere auch - ein verletzliches Wesen und schutzbedürftig.

Ein kleines Virus kann uns allen Großes anhaben.

Vieles, doch längst nicht alles, haben wir Menschen in dieser Coronavirus-Krisenzeit in der Hand. Was wir uns alle gegenseitig schenken können, sind Achtsamkeit, Solidarität und das Vertrauen, dass es gut werden wird.

Auch darauf weisen die von uns getragenen Masken hin.

So gedacht, haftet dem Mund-Nase-Schutz etwas Symbolhaftes an.



Liebe Schwestern und liebe Brüder in den Gemeinden der Pfarreien St. Martin und Unsere Liebe Frau!

"Wann wird es denn wieder mit Gottesdiensten bei uns losgehen? - "Wissen Sie schon, wie es dann genau sein wird, mit all den Beschränkungen und den Vorsichtsmaßnahmen?" - Kann heuer unsere traditionelle Maiandacht stattfinden?" - "Was wird mit all unseren Prozessionen?"

Solche und ähnliche Fragen werden dieser Tage auf den verschiedenen Wegen vorgebracht. Leider kann ich Ihnen derzeit keine andere Antwort bieten, außer, dass ich keinen anderen Kenntnisstand habe als vor einer Woche.

Fest steht, dass sich bis **einschließlich 3. Mai 2020** nichts am bisherigen Procedere ändert und **Versammlungen** und damit auch **öffentliche Gottesdienste** untersagt bleiben. Es laufen derzeit Abstimmungen zwischen den bayerischen Diözesen, auf ökumenischer Ebene, mit anderen Religionen und der Politik, so informiert der Erzbischof in einem Schreiben an die Mitarbeitenden in der Pastoral. Abschließende Ergebnisse und Klarheit, wie genau es weiter geht, gibt es voraussichtlich erst Ende der Woche.

Die nüchterne Tatsache ist, dass wir zu einer uns vertrauten Normalität so bald nicht zurückkehren. Es werden von uns allen - in der Gesellschaft im Großen und in den kirchlichen Gemeinden im Kleinen - viel Sensibilität, Sorgfalt und Verständnis für die derzeitige Situation zu erbringen sein. Vom Coronavirus geht für vermutlich längere Zeit eine Gefahr aus, die wir keinesfalls unterschätzen dürfen.

Sobald durch die Bistumsleitung klare Rahmenbedingungen für Gottesdienste und weitere Feierlichkeiten und Veranstaltungen kommuniziert sind, werden wir im Team der Hauptamtlichen bereden, wie was vor Ort umgesetzt werden kann. Dann wird es auch der Unterstützung durch Ehrenamtliche in den Gemeinden vor Ort bedürfen, um Vorgaben umsetzen zu können.

Ich sichere Ihnen zu, dass wir Mitarbeitende in der Pastoral und der Kirchenstiftungen umsichtig und zügig mögliche und notwendige Schritte angehen und Sie über Neuigkeiten alsbald informieren werden.

Bitte nutzen Sie die Homepage des Seelsorgebereichs: **www.sb-bamberger-westen.de**

Viemals danke ich Ihnen für jedes Verständnis, das ich erlebe, und die Zeichen der Verbundenheit, die meine Mitarbeitenden und mich erreichen.

Ich wünsche uns allen, dass wir weiterhin gut durch diese herausfordernde Zeit gelangen.

Viele Grüße und Ade

Ihr Pfarrer M. Bambynek

Weitere Informationen:

An diesem Sonntag, 26.04.2020, wird neben dem Gottesdienst aus der Nagelkapelle des Doms (um 9:30 Uhr) auch über folgenden Weg ein **nicht öffentlicher Gottesdienst**, aus der **Werktagkapelle der Kirche St. Urban**, live gestreamt werden: www.facebook.com/ftbamberg.

Die Eucharistiefeier beginnt um 10:00 Uhr. Der Feier steht Pfarrer M. Bambynek vor. Die musikalische Gestaltung übernehmen Veronika Firsching und Christian Schneider.

Das Video des Gottesdienstes ist später über die Internetadresse von "inFranken" aufrufbar.

Das für Sonntag, den 17. Mai 2020, vorgesehene **Pfarrfest** von **St. Martin** kann leider **nicht stattfinden**. Infolge der Coronavirus-Pandemie muss es abgesagt werden. Vielleicht ist es möglich, im September gemeinsam mit St. Josef im Hain das Gemeindefest zu feiern...

Derzeit werden in der Pfarrkirche **St. Martin** die alten **Sitzauflagen** auf den Bänken durch neue ersetzt. Diese sind farblich etwas heller als die Bisherigen. Die Neuanschaffung im Nachklang der Sanierungsarbeiten an und in der Kirche dient vor allem dem Ziel, die Wärmeweiterleitung besser zu ermöglichen, so dass man im nächsten Winter weniger frieren muss, hoffentlich...